

Studiengang Maschinenbau
Grundstudium

DPO 03, Stand: 05/03

	1. Semester					2. Semester					3. Semester					4. Semester					
	V	Hü	Gü	L/P	P/ N	V	Hü	Gü	L/P	P/ N	V	Hü	Gü	L/P	P/ N	V	Hü	Gü	L/P	P/ N	
Einführung in den Maschinenbau	2	-	-	-	N																
Mathematik I - III Analysis I, Lin. Alg. I) Analysis II, Lin. Alg. II) Analysis III, DGLn)	4	-	2		P	3	-	2	-	P	4	-	2		P						
Mechanik I-III für Maschinenbauing	4	1	2	-	⇒	3	-	2	-	P	3	1	2	-	P						
Thermodynamik I+II für Maschinenbauing.											2	0,5	0,5	-	P	2	1	1	-	P	
Grundlagen der Elektrotechnik I+II für Maschinenbauing.	2	1	-	-	P	2	1	-	1	P											
Grundlagen der Werkstoffkunde						2	-	-	-	P	2	-	-	-	*)	-	-	-	3	P	
Maschinenelemente u. Grundoperationen der Fertigungstechnik	2	1	1	-	⇒	3	2	1	-	P	3	2	1	-	⇒	1,5	2	1	-	P	
Physik für Ingenieure	2	-	1	2	P																
Chemie für Maschinenbauing.	2	-	-	-	P																
Informatik für Maschinenbauing.											2	1	1	-	⇒	1	-	1	-	P	
Grundlagen der Kraft- und Arbeitsmaschinen ----- oder ----- Grundlagen der Flugzeugsysteme ----- oder ----- Moderne Werkstoffentwicklung																2	(1)	-	-	N	
Nichttechnisches Wahlpflichtfach *						2	-	-	-	N											
	18	3	6	2		15	3	5	1		16	4,5	6,5	-		6,5	3	3	3		
Summe: 95,5 SWS			29					24					27						15,5		

* es gilt der aktuelle Katalog lt. Beschluß des Studiendekanatsrat Maschinenbau

V Vorlesung

Hü Hörsaalübung

Gü Gruppenübung oder Testat

L/P Labor/Praktikum

P Prüfung mit Note

N Nachweisprüfung

⇒ Prüfung/Nachweis zusammen mit Lehrveranstaltung des anschließendem Semesters

*) Prüfung bzw. Nachweis zwar möglich, jedoch späterer Zeitpunkt dringend empfohlen

Studienrichtung Konstruktionstechnik
Studienschwerpunkt Produktentwicklung

DPO 03, Stand : 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Sem.	10. Sem.
Regelungstechnik I (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
Arbeitswissenschaften I (2/0)	P	Management und Unter- nehmensführung (2/0)	P	Betriebswirtschaftslehre I (2/0)	P				
Elektr. Maschinen (2/1)	P	Automation und Prozesse- chentechnik (2/0)	N						
Hydrodynamische und hydrostatische Getriebe (2/1)	P								
Werkzeugmaschinen I (3/1)	⇒	Werkzeugmaschinen II (3/1)	(P)	Robotik und Montagetechnik (Werkzeugmaschinen I+II od. Werkzeugmaschinen I + Robotik & Montagetechnik nach Wahl) (2/1)	P				
Strömungsmechanik (2/1)	P	Diskretisierungsmethoden der Mechanik (2/1)	P	Technisches Wahlpflichtfach A (2/1)	P	Technisches Wahlpflichtfach A (2/0)	N		
		Rechnerunterstützung in der Konstruktion (2/1)	P	Methodisches Konstruieren (2/1)	P	Rechnerunterstützung in Arbeitsvorbereitung und Fertigung (2/1)	P		
				Produktplanung und – entwicklung (2/1)	P	Sicherheitstechnik und – psychologie oder Umweltschutztechnik oder Technologie- und Innovati- onsmanagement (2/0)	N		
Technisches Wahlpflichtfach B oder (2/1)	P	Technisches Wahlpflichtfach B (2/0)	P	Technische Schwingungsleh- re I oder Wärmeübertragung (2/1)	N	Nichttechnisches Wahlpflicht- fächer (4/0)	N		
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2 L)	N						
15V+6Ü		12V+3Ü+2L		12V+5Ü		10V+1Ü		Σ64+2L	

Erklärungen:

Studienbegleitender Teil:

P	: Prüfung	Kleine Studienarbeit	: ca. 200 Stunden
N	: Nachweis	Große Studienarbeit	: ca. 400 Stunden
⇒	: P/N zusammen mit anschlies- sender Lehr- veranstaltung	Seminarvortrag	: ca. 100 Stunden
		Fachlabor	: ca. 100 Stunden (im 7. oder 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden. Eine der Studienarbeiten muss konstruktiv unter Anwendung von CAD sein.

Technische Wahlpflichtfächer

Gruppe A:(Ein Fach mit Prüfung + ein Fach mit Nachweis)

Verbrennungskraftmaschinen I (2/1) als Prüfungsfach und Nachweis zu einem der Fächer (2/0)

- Kraft- und Schmierstoffe
- Maschinendynamik
- Ermüdung und Bruchverhalten metallischer Werkstoffe
- Wärmeübertragung

Biomechanik I und Biomaterialien (4/0) als Prüfungsfach und

- Biomechanik II (2/0) mit Nachweis

Apparatebau (2/1) als Prüfungsfach und Nachweis zu einem der Fächer (2/0)

- Hochdruckverfahrenstechnik
- Projektierung von Wärmeübertragern
- Konstruktion und Betrieb von Bioreaktoren
- Modulkonstruktion für Membranverfahren
- Wasserstoffspeichertechnik

Gruppe B: (Zwei Fächer mit Prüfung)

Zerspan- und Abtragtechnik (2/0) und eines der Fächer (2/0)

- Fügetechnik I
- Urformtechnik
- Umformtechnik

Eines der Fächer:

- Aufbau und Eigenschaften der Polymerwerkstoffe I (2/1)
- Aufbau und Eigenschaften der Verbundwerkstoffe (2/1) und eines der Fächer
- Verarbeitung von Kunststoffen und Verbundwerkstoffen (2/0)
- Konstruieren mit Kunst- und Verbundwerkstoffen (2/0)

Mechanische Eigenschaften keramischer Werkstoffe (2/1) und eines der Fächer (2/0)

- Moderne Entwicklung und Anwendung keramischer Werkstoffe
- Technologie keramischer Werkstoffe

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Konstruktionstechnik**
 Studienschwerpunkt **Flugzeug-Systemtechnik**

DPO 03, Stand : 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Sem.ester	10. Semester
Regelungstechnik I (2/2)	P	Regelungstechnik II (3/1)	N					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
		Messtechnik (2/1)	P	Digitale Verarbeitungssysteme (3/1)	P				
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2 L)	N						
Betriebswirtschaftslehre I (2/0)	P	Industrielle Planungslehre (2/0)	P						
Elektr. Maschinen (2/1)	P	Gasturbinenantriebe (2/1)	N						
Hydrodynamische und hydrostatische Getriebe (2/1)	P								
Flugzeugsysteme I (3/0)	P	Flugzeugsysteme II (2/1)	P			Flugzeugsysteme III (2/0)	N		
Technische Schwingungslehre I (2/1)	P	Diskretisierungsmethoden der Mechanik (2/1)	P	Zuverlässigkeit von Systemen (2/0)	N	Systemsimulation (1/1)	N		
Strömungsmechanik (2/1)	P	Aerodynamik und Flugme- chanik (3/0)	N						
		Rechnerunterstützung in der Konstruktion (2/1)	P	Methodisches Konstruieren (2/1)	P				
				Entwurf und Konstruktion mechan. Systeme I (2/0)	P	Entwurf und Konstruktion mechan. Systeme II mit CAD (2/1)	P		
				Organisation des Produk- tionsprozesses oder Logistik III oder Produktionsplan.. und Steuerung I (2/0)	N	Nichttechnisches Wahlpflicht- fächer (4/0)	N		
15 V + 6 Ü		18 V + 6 Ü + 2 L		11 V + 2 Ü		9 V + 2 Ü			Σ 69 + 2 L

Erklärungen:

P : Prüfung
 N : Nachweis

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
 Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden
 Seminarvortrag : ca. 100 Stunden

Fachlabor : ca. 100 Stunden
 (im 7. und 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden. Eine der Studienarbeiten muss konstruktiv sein.

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Fertigungstechnik**

DPO 03, Stand : 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester		10. Semester	
Regelungstechnik (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P								1 D I P L O M A R B E I T
Arbeitswissenschaft I (2/0)	P	Management und Unternehmensführung (2/0)	P			Sicherheitstechnik und –psychologie oder Technologie- und Innovationsmanagement (2/0)	N		Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil		
Betriebswirtschaftslehre I (2/0)	P										
Elektrische Maschinen (2/1)	P	Automation und Prozessre- chentechnik (2/0)									
Technische Schwingungslehre I (2/1)	P			Strömungsmechanik (2/1)	P						
Werkzeugmaschinen I (3/1)	⇒	Werkzeugmaschinen II (3/1)	P	Robotik und Montagetechnik (2/1)	P						
Zerspan- und Abtragtechnik (2/0)	P	Umformtechnik (2/0)	P	Lasertechnik oder (siehe 8. Semester)	⇒	(siehe 7. Semester) oder Fügetechnik I (2/0) oder Urformtechnik (2/0)	N				
		Rechnerunterstützung in der Konstruktion (2/1)	P			Rechnerunterstützung in der Arbeitsvorbereitung und Fertigung (2/1)	P				
Organisation des Produktionsprozesses (2/0)	P	Logistik I (2/0)	N	Fabrikplanung (2/0)	N						
				Technisches Wahlpflichtfach (2/2) oder (3/1)	P						
		Nichttechnisches Wahlpflichtfach (2/0)	N	Nichttechnisches Wahlpflichtfach (2/0)	N						
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N								
17V+5Ü		17V+3Ü+2L		10V+4Ü		6V+1Ü			Σ63+2L		

Erklärungen:

P : Prüfung
 N : Nachweis
 ⇒ : P/N zusammen mit anschließender Lehrveranstaltung

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
 Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden
 Seminarvortrag : ca. 100 Stunden
 Fachlabor (im 7. Semester) : ca. 100 Stunden

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden.

Technische Wahlpflichtfächer

Logistik II+III (2+2)
 Produktionsplanung und –steuerung (3+1)
 Gefüge technischer Legierungen (2/1) + Verarbeitung von Kunst- und Verbundwerkstoffen (2/0)
 Genauigkeitssteigerung von WZM und Robotern (2/2)

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Werkstofftechnik**

DPO 04, Stand: 08/04

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester	10. Semester
Mikroskopie und Spektroskopie I (2/0)	⇒	Mikroskopie und Spektroskopie II (1/1)	P	Regelungstechnik I (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P	Fachpraktikum und studienbegleitender Teil	Diplomarbeit
Mechanische Prüfung I (2/0)	⇒	Mechanische Prüfung II (1/1)	P			Automation und prozess-rechentechnik (2/0)	N		
Physikalische Eigenschaften von Festkörpern (2/1) Physik der Plastizität (2/1)	⇒	Physikalische Grundlagen der Hochtemperaturfestigkeit und des Kriechens (2/0)	P						
Technologie keramischer Werkstoffe (2/0)	P	Mech. Eigenschaften keramischer Werkstoffe (2/1)	P						
Aufbau und Eigenschaften keramischer Werkstoffe (2/1)	P	Gefüge und Eigenschaften von Legierungen (2/1)	P	Technisches Wahlpflichtfach C (2/0)	P				
Herstellung und thermomechan. Behandlung metallischer Werkstoffe (2/0)	P	Ermüdung und Bruchverhalten metallischer Werkstoffe (2/1)	P	Zerspan- und Abtragtechnik (2/0)	P				
Aufbau und Eigenschaften der Polymerwerkstoffe (2/1)	P			1. Technisches Wahlpflichtfach A (2/0)	P	2. Technisches Wahlpflichtfach A (2/0)	P		
Aufbau und Eigenschaften der Verbundwerkstoffe (2/1)	P	Verarbeitung von Kunststoffen und Verbundwerkstoffen (2/0)	P			Nichttechn. Wahlpflichtfach (2/0)	N/		
		Labor Meß-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N			Nichttechn. Wahlpflichtfach (2/0)	N		
18V/7Ü		11V/4Ü/2L		10V/2Ü		10V/1Ü			Σ 63+2L

Erklärungen:

P : Prüfung
 N : Nachweis
 ⇒ : P/N zusammen mit anschließender Lehrveranstaltung

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
 Große Studienarbeit : ca. 300 Stunden
 Seminarvortrag : ca. 100 Stunden

Fachlabor : ca. 100 Stunden (im 7. und 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden. In einer der Studienarbeiten muss ein Thema aus dem Gebiet der Werkstofftechnik bearbeitet werden.

Technische Wahlpflichtfächer

Gruppe A

- (eine der Kombinationen zu wählen)
- Arbeitswissenschaften I (2/0) und Grundlagen der Unternehmensorganisation (2/0)
 - Betriebswirtschaftslehre I (2/0) und Management und Unternehmensführung (2/0)

Gruppe B:

- ~~Spezielle Problem der Werkstoffkunde: Neue metallische Werkstoffe -12/04~~
- Bruchmechanik und Schwingfestigkeit
- Moderne Verfahren der Elektronenmikroskopie
- Sondergebiete der Werkstofftechnik: - Mikrostrukturen in Werkstoffen -
- Spez. Probleme der Werkstoffkunde: - Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung -
- Sondergebiete der Werkstofftechnik: - Moderne Entwicklung und Anwendung keramischer Werkstoffe -
- Plastomechanik
- Konstruieren mit Kunst- und Verbundwerkstoffen
- Korrosion und Festigkeit

Gruppe C:

- Fügetechnik I
- Umformtechnik

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Thermische Energieanlagen und Schiffsmaschinenbau**
 Studienschwerpunkt **Thermische Energieanlagen**

DPO 03, Stand : 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester	10. Semester
Regelungstechnik I (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
Technische Schwingungslehre I (2/1)	N								
Verbrennungskraftmaschinen I (2/1)	P	Strömungsmaschinen (2/2)	P						
Grundlagen des Schiffsmaschinenbaus (2/1)	⇒	Schiffsmotorenanlagen (2/2)	P						
Wärmeübertragung (2/1)	P	Klimaanlagen (2/0)	P	Heizung, Lüftung, Wärmeschutz (2/0)	P				
Strömungsmechanik (2/1)	P			Dampfturbinen (2/1)	P				
		Wärme- kraftwerke (2/0)	P	Dampferzeuger (2/0)	P				
Elektrische Maschinen (2/1)	P	Automation und Prozessre- chentechnik (2/0)	N	Elektrische Anlagen auf Schiffen (2/1)	P	Hilfsanlagen auf Schiffen (2/1)	N		
1. Techn.-wirtschaftl. Wahlpflichtfach A (2/0)	P	2. Techn.-wirtschaftl. Wahl- pflichtfach A (2/0)	P			1. Technisches Wahlpflicht- fach B (2/0)			
Nichttechnisches Wahl- pflichtfach (Katalog) (2/0)	N	Nichttechnisches Wahl- pflichtfach (Katalog) (2/0)	N			2. Technisches Wahlpflicht- fach B (2/0)	P		
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N						
18V+8Ü		16V+5Ü+2L		8V+2Ü		6V+1Ü		Σ 64 SWS+2 L	

Erklärungen:

P : Prüfung
 N : Nachweis

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
 Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden
 Seminarvortrag : ca. 100 Stunden

Fachlabor : ca. 100 Stunden
 (im 7. und 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden. Eine der Studienarbeiten muss konstruktiv sein.

Wahlpflichtfächer

Gruppe A (Techn.-wirtschaftl. WP)

- (eine der Kombinationen ist zu wählen)
- Betriebswirtschaftslehre I (2/0) und Grundlagen der Unternehmensorganisation (2/0)
 - Organisation des Produktionsprozesses (2/0) und Management und Unternehmensführung (2/0)

Gruppe B (Techn. WP):

- Projektierung von Wärmeübertragern(2/0)
- Wärme- und Stoffübertragung (2/1)
- Kraft-Wärme-Kopplung (2/0)
- Turbinen und Turboverdichter (2/1)
- Kraft- und Schmierstoffe (2/0)
- Maschinendynamik (2/1)
- Organisation des Produktionsprozesses (2/0)
- Gasturbinenantriebe (2/1)
- Regenerative Energien (2/0)
- Grundlagen der Verbrennungstechnik (2/1)
- Energiewirtschaft und -verteilung (2/0)

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Thermische Energieanlagen und Schiffsmaschinenbau**
 Studienschwerpunkt **Schiffsmaschinenbau**

DPO 03, Stand: 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester	10. Sem.
Regelungstechnik I (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
Technische Schwingungslehre I (2/1)	N								
Verbrennungskraftmaschinen I (2/1)	P	Strömungsmaschinen (2/2)	P						
Grundlagen des Schiffsmaschinenbaus (2/2)	⇒	Schiffsmotorenanlagen (2/2)	P						
Wärmeübertragung (2/1)	P	Klimaanlagen (2/0)	N						
Strömungsmechanik (2/1)	P								
Elektrische Maschinen (2/1)	P	Automation und Prozessrechentechnik (2/0)	N	Elektrische Anlagen auf Schiffen (2/1)	P	Hilfsanlagen auf Schiffen (2/1)	P		
				Grundzüge des Schiffbaus I (2/1)	⇒	Grundzüge des Schiffbaus II (2/1)	P		
1. Techn.-wirtschaftl. Wahlpflichtfach A (2/0)	P	2. Techn.-wirtschaftl. Wahlpflichtfach A (2/0)	P	1. Technisches Wahlpflichtfach B (2/0)	P	3. Technisches Wahlpflichtfach B (2/0)	P		
Nichttechnisches Wahlpflichtfach (Katalog) (2/0)	N	Nichttechnisches Wahlpflichtfach (Katalog) (2/0)	N	2. Technisches Wahlpflichtfach B (2/0)	P				
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N			Schiffbaulabor (1L)	N		
19V+9Ü		14V+5Ü+2L		8V+2Ü		6V+2Ü+1L			Σ65 SWS+3L

Erklärungen:

P : Prüfung
 N : Nachweis

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
 Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden
 Seminarvortrag : ca. 100 Stunden
 Fachlabor : ca. 100 Stunden
 (im 7. und 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden. Eine der Studienarbeiten muss schiffstechnisch konstruktiv sein.

Wahlpflichtfächer

Gruppe A (Techn.-wirtschaftl. WP)

(eine der Kombinationen ist zu wählen)
 – Betriebswirtschaftslehre I (2/0) und Grundlagen der Unternehmensorganisation (2/0)
 – Organisation des Produktionsprozesses (2/0) und Management und Unternehmensführung (2/0)

Gruppe B (Techn. WP):

- Grundlagen des Schiffsentwurfs (2/1)
- Schiffspropeller (2/1)
- Schiffsvibrationen (2/1)
- Grundl. der Meerestechnik I (2/1)
- Meerestechnik (2/1)
- Maschinendynamik (2/1)
- Dampferzeuger (2/0)
- Dampfturbinen (2/1)
- Turbinen und Turboverdichter (2/1)
- Gasturbinenantriebe (2/1)
- Projektierung von Wärmeübertragern (2/0)
- Kraft-Wärme-Kopplung (2/0)
- Verbrennungskraftmaschinen II (2/0)
- Kraft- und Schmierstoffe (2/0)
- Hydrodynamische und hydrostatische Getriebe (2/1)
- Diskretisierungsmethoden der Mechanik (FEM/BEM) (2/1)

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Energietechnik**

DPO 03, Stand: 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester	10. Semester
Regelungstechnik I (2/2)	P	Messtechnik (2/1)	P					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
		Automation und Prozessre- chentechnik (2/0)	N						
Technische Schwingungslehre I (2/1)	N								
Strömungsmechanik (2/1)	P								
Wärmeübertragung (2/1)	P	Grundlagen der Ver- brennungstechnik (2/1)	P						
Verbrennungskraft- maschinen I (2/1)	P	Strömungsmaschinen (2/2)	P						
Elektrische Maschinen (2/1)	P								
Dampferzeuger (2/1)	P	Wärmekraftwerke (2/0)	P						
		Klimaanlagen (2/1)	P						
Technisch-wirtschaftl. Wahlpflichtfach (2/0)	P	Technisch-wirtschaftl. Wahlpflichtfach (2/0)	P						
Nichttechnisches Wahl- pflichtfach (Katalog) (2/0)	N	Nichttechnisches Wahl- pflichtfach (Katalog) (2/0)	N						
				Wahlpflichtfächer Block I (4)	P	Wahlpflichtfächer Block I (4)	P		
				Wahlpflichtfächer Block II (4)	P	Wahlpflichtfächer Block II (4)	P		
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N						
18 V + 8 Üb		16V + 5Ü + 2L		8 V/Üb		8 V/Üb		Σ 63 SWS + 2 L	

Erklärungen:

P : Prüfung
N : Nachweis

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden
Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden
Seminarvortrag : ca. 100 Stunden

Fachlabor : ca. 100 Stunden
(im 7. und 8. Semester)

**Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit
müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen
angefertigt werden.**

Technisch-wirtschaftliche Wahlpflichtfächer

(eine der Kombinationen ist zu wählen)
– Betriebswirtschaftslehre I (2/0) und Grund-
lagen der Unternehmensorganisation (2/0)
– Organisation des Produktionsprozesses
(2/0) und
Management und Unternehmensführung
(2/0)

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grund-
sätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.

Studienrichtung **Theoretischer Maschinenbau**

DPO 03, Stand: 05/03

5. Semester		6. Semester		7. Semester		8. Semester		9. Semester	10. Sem.
Regelungstechnik I (2/2)	P	Regelungstechnik II (3/1)	P					Fach- praktikum und studien- begleiten- der Teil	D I P L O M A R B E I T
		Messtechnik (2/1)	P						
Technische Schwingungslehre I (2/1)	P	Diskretisierungsmethoden der Mechanik (FEM/BEM) (2/1)	P			Nichtlineare Dynamik (2/1)	P		
Hydrodynamische und hydrostatische Getriebe (2/1)	P								
Elektrische Maschinen (2/1)	P								
Strömungsmechanik (2/1)	P								
Wärmeübertragung (2/1)	P			Wahlpflichtfächer Block I (6)	P	Wahlpflichtfächer Block I (3)	P		
Plastizität und Festigkeit I(2/0)	P			Wahlpflichtfächer Block II (3)	P	Wahlpflichtfächer Block II (6)	P		
Nichttechnische Wahlpflichtfächer (2)	N	Nichttechnische Wahlpflichtfächer (4)	N	Techn./nichttechnische Wahlpflichtfächer (2)	N	Techn./nichttechnische Wahlpflichtfächer (2)	N		
		Labor Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (2L)	N						
16V+7 Ü		11 V+3 Ü+2 L		11		14		62 SWS+ 2 L	

Erklärungen:

P : Prüfung

N : Nachweis

⇒ : P/N zusammen mit anschließender Lehrveranstaltung

Studienbegleitender Teil:

Kleine Studienarbeit : ca. 200 Stunden

Große Studienarbeit : ca. 400 Stunden

Seminarvortrag : ca. 100 Stunden

Fachlabor : ca. 100 Stunden

(im 7. oder 8. Semester)

Die Große Studienarbeit und die Diplomarbeit müssen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen angefertigt werden.

Wahlpflichtfächer

Es sind aus zwei der nachstehenden Blöcke Fächer mit jeweils mindestens 9 Semesterwochenstunden auszuwählen

Diese Empfehlungen zur Gestaltung des Hauptstudiums sollen eine sinnvolle Planung erleichtern und eine kurze Studiendauer ermöglichen. Grundsätzlich sind die neuesten Fassungen der Diplom-Prüfungsordnung, Studienordnung und Studiendekanatsbeschlüsse rechtsverbindlich.